

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften, Professur für Allgemeine und Biologische Psychologie (Univ.-Prof. Dr. Thomas Jacobsen), ist **ab sofort** eine Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Laborbetreuerin /  
Wissenschaftlichen Laborbetreuers  
(Entgeltgruppe 13 TVöD; 19,5 Stunden wöchentlich)**

**unbefristet** zu besetzen.

**Aufgabengebiet:**

- Wissenschaftliche Laborbetreuung
- Aktive Mitarbeit der Forschungs- und Lehraktivitäten der Professur
- Unterstützung der Realisierung von (laborbasierten) empirischen Qualifikationsarbeiten aller Ebenen in den Forschungsbereichen der Professur (z.B. Auditive Verarbeitung, Exekutivfunktionen, (neuro-)psychologische Ästhetik etc.)
- Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen und Workshops
- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Umfang von grundsätzlich 1,5 Trimesterwochenstunden

**Qualifikationserfordernisse:**

- Ein mindestens mit „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (M. Sc. oder Diplom (univ.))
- Eine mindestens mit „gut“ abgeschlossene Promotion in Allgemeiner Psychologie
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Allgemeinen und der Biologischen Psychologie
- Sehr gute Methodenkenntnisse
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Dos, Windows, Unix, Linux, shell [sh, bash])
- Sehr gute Programmierungkenntnisse (C/C++, Turbo Pascal, MatLab, Arduinocontroller, Basic, Systemprogrammierung)
- Sehr gute Kenntnisse der Biosignalanalyse (EEG, EEPProbe)
- Sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Internationale Publikationserfahrung
- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Jacobsen (per E-Mail: [jacobsen@hsu-hh.de](mailto:jacobsen@hsu-hh.de)) zur Verfügung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet Offizieranwärterinnen und Offizieranwärtern sowie Offizieren ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **GeiSo-0120**, bis **zum 03.02.2020** an:

[personaldezernat@hsu-hh.de](mailto:personaldezernat@hsu-hh.de)

Hinweis: Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

